



Binz



Ebmatingen



Maur



Üessikon



Aesch

Die schnellsten Maurmer wurden erkoren

Der Maurmer Sporttag wurde mit Rekordanmeldungen eingedeckt

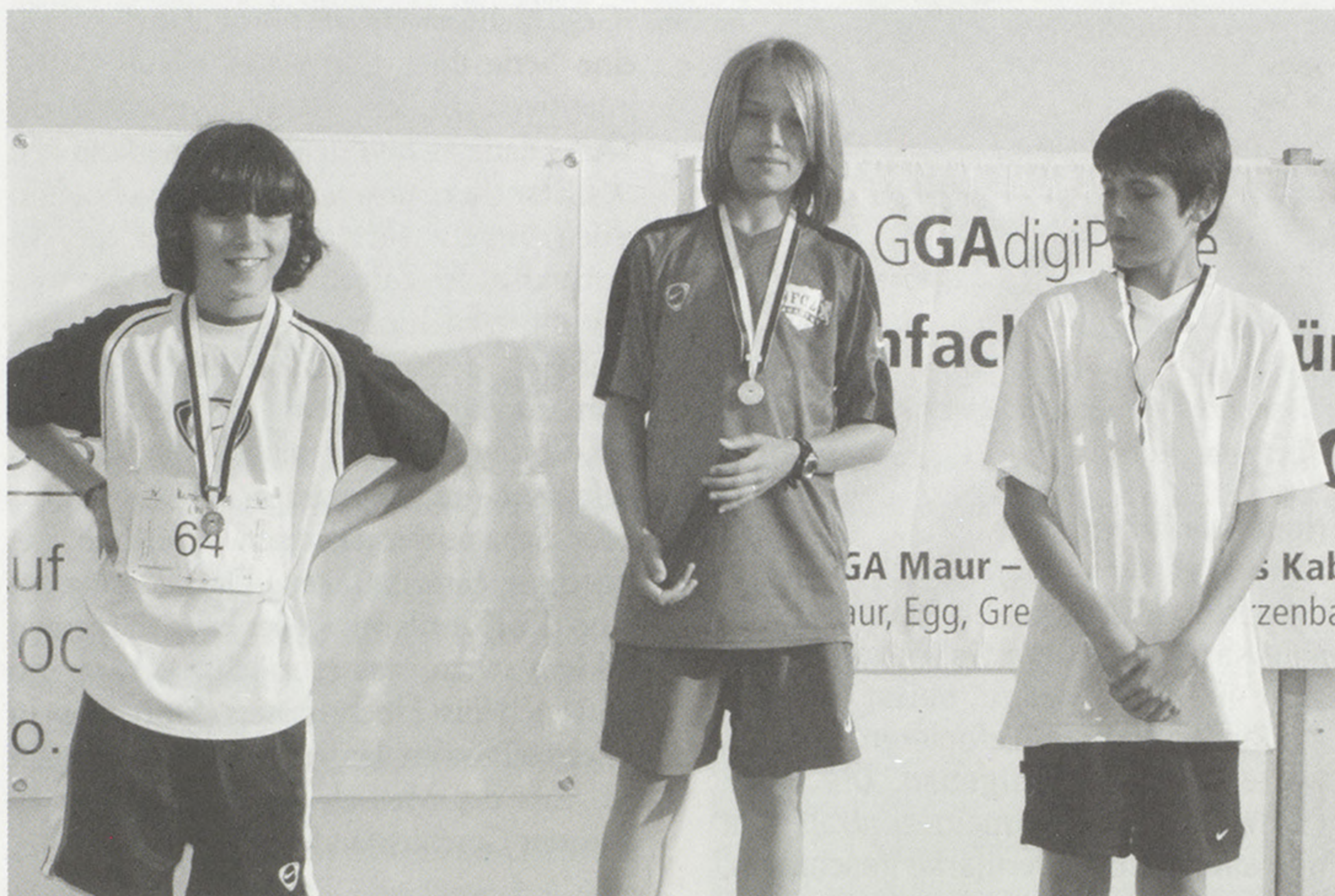
Rund 190 Kinder hatten sich angemeldet – so viele wie nie zuvor. Trotz Regen am Sonntagmorgen starteten fast alle. Schnellste Maurmer über 80 Meter wurden Aline Dörig und Cédric Brunner aus Forch.

Sylvia Lustenberger

Maurmer Sporttag – das ist ein Event, den viele junge Sportler und Sportlerinnen nicht verpassen wollen. Es begann am letzten Sonntag nieslig und kalt. Die Ausschreibungen für den Team-Wettkampf, den Athletik-Cup und den Dauerlauf über 600 und 1000 Meter standen ab 10 Uhr morgens an. Mit 190 Anmeldungen kündigte sich ein Teilnehmerrekord an. Die Kinder und Jugendlichen kamen dann auch fast vollzählig. Weitsprung, Hochsprung, Kugelstossen und weitere Disziplinen warteten auf sie.

Neuer Gruppenwettkampf

Anklang fand auch der neue Leichtathletik-Gruppen-Wettkampf. Als krönenden Abschluss durften die Schnellsten beim 400-m-Staffellauf gegen die 400-Meter-Schweizer-Meisterin Nora Farrag antreten. Gewonnen hat diesen Plauschwettkampf und damit den Polla-Pokal die



Cédric Brunner ist der schnellste Maurmer über 80 Meter (11,61). Zweiter wurde Kai Bühler, dritter Terry Frauenfelder. (Fotos: sl)

Gruppe «6. Klass Muur» vor Nora Farrag. Dritte wurden die «Schubis» und vierte die «Krabbelkäfer».

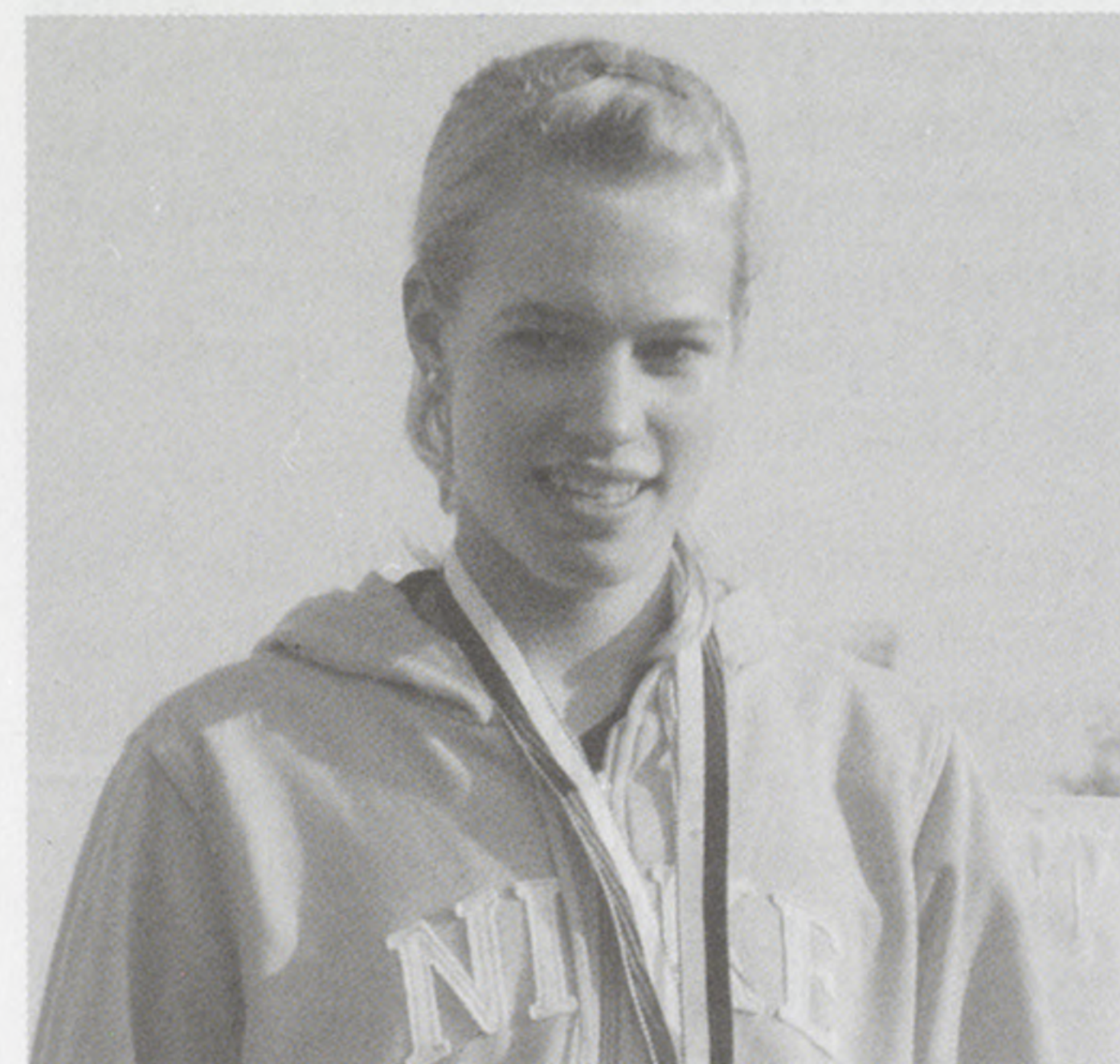
Es gab jedoch noch ganz viele Gewinner. Den 600-Meter-Lauf gewann Cédric Bettkober aus Ebmatingen und schnellster Bub über 60 Meter wurde Henrik Blomfelt von

der Forch. Jana Bernegger aus Binz war schnellste Maurmerin über 60 Meter und Katrin Terwiesch (Forch) erhielt die Goldmedaille über 1000 Meter.

Die Ranglisten findet man auf Seite 9 und auf der Homepage des Turnvereins unter www.tvmaur.ch.



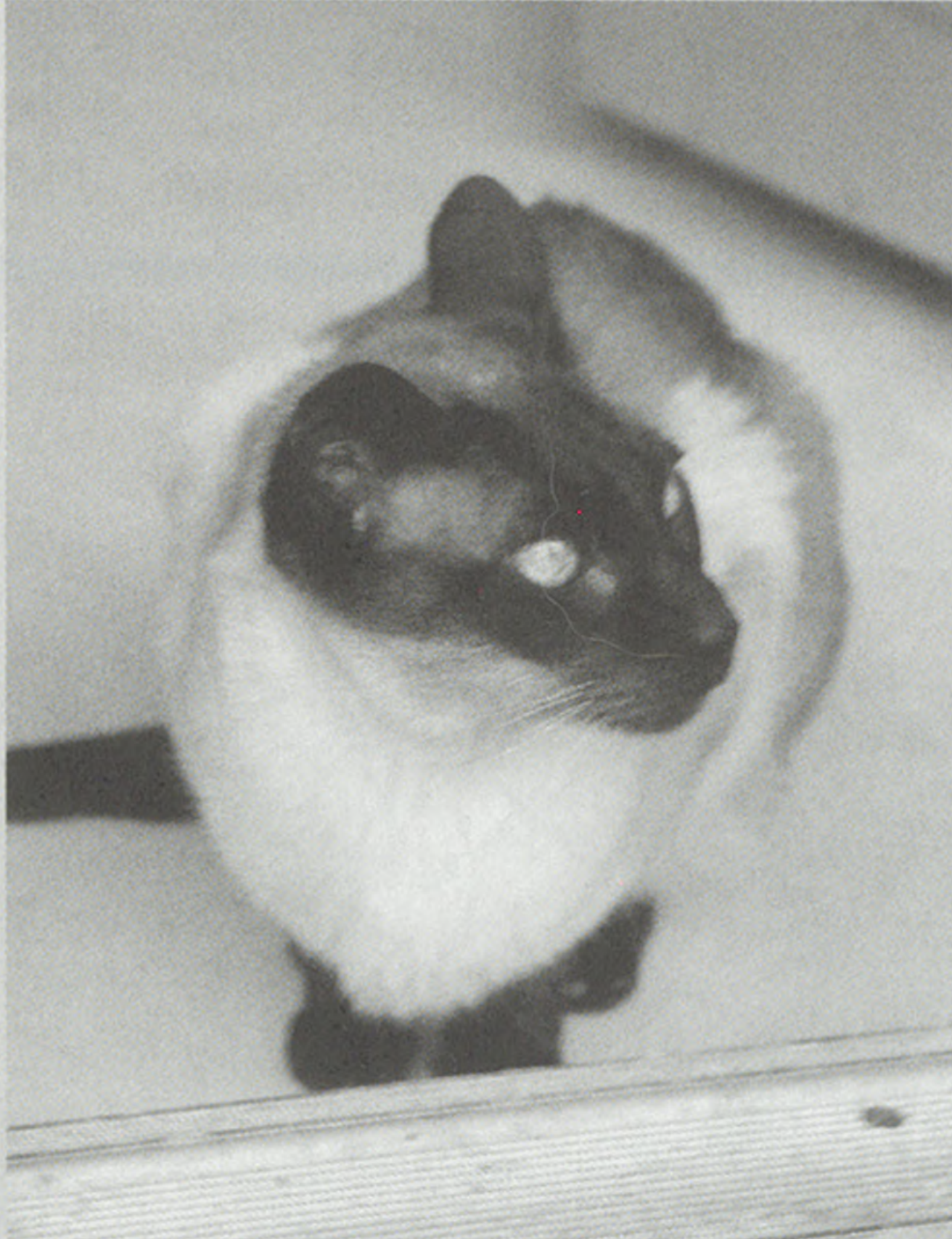
Die 6.-Klässler waren etwas schneller als Nora Farrag (links) und freuten sich sehr.



Aline Dörig ist die schnellste Maurmerin über 80 Meter (10,87).

Zum 70sten eröffnet Yvan Pestalozzi eine permanente Ausstellung.....
..... **Seiten 4 und 5**

Dieses Wochenende lädt der Binzmer Künstler in sein «Lozzikabinett».



Besonders für Katzen eignet sich die neue Tierfindermarke. (Foto: sl)

Neue Tierfindermarke

Jährlich verschwinden zwischen 10 000 und 20 000 Tiere, ca. 80 Prozent davon sind Katzen. Wird ein Tier vermisst oder läuft einem ein Tier zu, heisst es Zettel aufhängen, herumtelefonieren, suchen, warten, Inserate aufgeben. Die STMZ (Schweizerische Tiermeldezentrale) hat nun eine neue Findermarke geschaffen, die das Auffinden des Tieres oder Tierbesitzers erleichtert.

Die STMZ-Tierfindermarke eignet sich für jedes Tier ab der Grösse einer Katze. Sie ist 1 Gramm leicht und angenehm zu tragen, färbt nicht ab und ist dennoch robust und wetterbeständig.

Die Tiermarke kostet 30 Franken pro Jahr. Das beinhaltet zusätzlich einen 24-Stunden-Telefondienst. Wird ein Tier gefunden, so kann der Finder direkt die Telefonzentrale anrufen: 0848 357 358 (Normaltarif). Der Tierbesitzer wird aufgrund der Identifikationsnummer der Marke sofort ermittelt und umgehend benachrichtigt!

Vermisstmeldungen können über die Homepage www.stmz.ch per Internet eingegeben werden oder telefonisch unter 0900 357 358 (Fr. 1.95/Min.). Die Tiermeldezentrale informiert den Tierhalter je nach Vereinbarung per Mail, SMS oder Telefon.

Die Findermarke ermöglicht die sofortige, problemlose Identifizierung eines aufgefundenen Tieres. Einfach und ohne technische Hilfsmittel. Auch aufgefundene Hunde können so ohne Chip-Lesegerät schnell identifiziert werden. Deshalb ist die Tierfindermarke eine gute Ergänzung zum Chip. Katzen sind ohnehin selten gechipt.

Schichten erzählen Geschichten

Susi Hochstrasser stellt in der Werkalerie Maur aus

In Susi Hochstrassers Bildern steht der Mensch im Mittelpunkt. Sie zeugen von der Lust am Experimentieren mit Farbe und verschiedenen Schichten und wirken unmittelbar und kommunikativ wie die Künstlerin selbst.

Julia Antoniou

«Ge-schichten» nennt Susi Hochstrasser eine Serie ihrer Bilder mit viel Rot und intensiven Farben. Beim Eintritt in die Werkalerie ziehen sie die Aufmerksamkeit des Besuchers unweigerlich auf sich. Zum einen bezieht sich der Titel auf die Arbeitsweise der Künstlerin. Die Bilder werden oft in mehreren Schichten gemalt, gespachtelt, gerollt, gekratzt und collagiert. Zum anderen verleiten die abstrakten Bilder, in denen immer wieder Menschliches auftaucht – etwa ein Auge, ein Kopfumriss oder Schattenprojektionen –, eigene Geschichten hineinzulesen. Das ist ganz im Sinn der Künstlerin: «Jeder kann in meinen Bildern sehen, was er möchte.» Anregend sind auch Susi Hochstrassers «Storylines» in einem schmalen, langen Format; sie deuten an, dass der Mensch das Erlebte gern zu linearen Geschichten formt.

Von der Haltung fasziniert

Die Bilder auf der rechten Seite der Werkalerie präsentieren sich in zarten bis intensiveren Blautönen und betrachten den Menschen von aussen. Für die kleinformatigen Bilder hat die Künstlerin Fotografien von eigenen Vernissagen verwendet und in Öl umgesetzt, wobei es ihr vor allem darum ging, die Haltung der Menschen festzuhalten. «An der Haltung

erkennt man einen Menschen und das fasziniert mich.» Auf zwei grossformatigen Bildern hat die Künstlerin ihre Eindrücke von einer USA-Reise festgehalten, etwa einen «Doggywalker». Die Künstlerin reist viel und lässt sich von ihren Wahrnehmungen und Erlebnissen inspirieren.

Kopf-Landschaften

«Headsapes» nennt Susi Hochstrasser eine weitere Serie ihrer Bilder. Es sind Kopfsilhouetten, die zu Landschaftsprofilen werden, ausgeführt in einer weiteren interessanten Technik. Auf Monotypien montiert Susi Hochstrasser aus Polyesterfolie ausgeschnittene Silhouetten. Auch in ihren Tonfiguren setzt sich die Künstlerin mit dem menschlichen Kopf auseinander. Sie hat Gruppen von Chormitgliedern in Ton nachgebildet, weil sie die Mimik von singenden Menschen interessiert habe.

Frische Frühlingsbilder

Im Untergeschoss der Werkalerie präsentiert die Autodidaktin, die sich seit 45 Jahren mit Kursen weitergebildet hat, Blumenbilder, vorwiegend in Öl direkt auf Holz. Die meisten sind erst kürzlich in diesem schönen Frühling entstanden. In den frischen Rosa- und Grüntönen wird die Freude über das Spriessen und Austreiben der Frühlingsblüten spürbar. Auch hier hat Susi Hochstrasser in Schichten gearbeitet und teils altes Geschenkpapier mit französischen und englischen Blütenmustern aus dem 17. und 18. Jahrhundert unterlegt. Wie gesagt: Schichten erzählen Geschichten.



Susi Hochstrasser zeigt Bilder aus den letzten drei Jahren.

(Foto: ja)

Singkreis + JetNet = www.singkreis-maur.ch

Wie eine junge Firma einem betagten Chor zu einer Homepage verhalf

Der Singkreis Maur hat die Zeichen der Zeit erkannt und auf Ende April eine eigene Homepage aufgeschaltet. JetNet Services, die Maurmer Familien-GmbH, beriet den Chor bei der Realisierung des Internetauftritts. Ein Gespräch mit Pascal Schrafl.

Pascal Schrafl, Sie bilden zusammen mit Ihrer Mutter und Ihrem Bruder Andreas die Familien-GmbH JetNet Services. Wie kam es dazu?

Meine Mutter gründete JetNet Services 1995, damals als erster Internet-Provider von Maur. 1998 stiegen mein Bruder und ich in die Firma ein, 2003 wurde daraus die heutige Familien-GmbH mit Schwerpunkt Dienstleistungen für die Print- und neuen Medien.

Berufspraxis dank eigener Firma

Sie setzten sich also in ein fertiges Nest?

In gewisser Weise schon: Dahinter stand eine kluge Taktik meiner Mutter, um uns den zukünftigen beruflichen Einstieg zu erleichtern. Wer kennt nicht das Problem eines jeden Stellensuchenden direkt nach dem Staatsexamen? Einerseits wird Fachkompetenz, andererseits langjährige Praxis verlangt. Letztere können wir uns nun gleichzeitig mit dem Studium aneignen.

Was studieren Sie?

Im April habe ich ein Fernstudium an der Londoner University of Middlesex mit dem Bachelor of Arts im Bereich Multimedia abgeschlossen. Als nächstes schwebt mir der Bachelor of Sciences an der University of Liverpool in «Information Systems Management» vor Augen. Meine Kenntnisse gebe ich einerseits als freischaffender Dozent an der Digicomp Academy in Zürich weiter. Andererseits lassen sie sich praktisch in unsere Firma ein-



Pascal Schrafl hat das Gerüst der Homepage des Singkreises Maur erstellt. (Foto: Gisela Goehrke)

bringen – neben dem, was mein Bruder, der im ersten Nebenfach Information studiert, beiträgt.

Eine Familien-GmbH auf vier Füßen

Was heisst dies konkret?

Unsere Firma steht mit ihren Diensten quasi auf vier Füßen. Der Bereich Grafik umfasst die Konzeption, Gestaltung und Realisierung von Druckmedien als gesamtheitliche Erscheinung im Internet wie im Druck. Wichtig sind dabei fotografische Elemente und die optische Darstellung von Abläufen, wobei sich unsere Vielsprachigkeit als besondere Chance für eine weltweite Betätigung erweist.

Unser zweites Standbein ist der Multimedia-Bereich. Hier geht es darum, aus Videos, Ton, Bildern und Texten ein neues, «interaktives» Ganzes zu schaffen, in dem der Kunde mit seinen besonderen Bedürfnissen mit eingebunden ist.

Unser dritter Service ist die Beratung beim Kauf von Hard- und Software. Wir helfen bei der Zusammenstellung des individuellen Wunschcomputers – neben dem PC vor allem des Mac –, sorgen für die passende Software, installieren und aktualisieren Programme und helfen bei Computer-Notfällen. Erreichbar sind wir per E-Mail (info@jetnet.ch), im Web (www.jetnet.ch) oder telefonisch (044 980 40 09).

JetNet baut das Gerüst...

Mit Ihrem vierten Service – dem Internet – helfen Sie nun dem Singkreis Maur auf die Sprünge. Sie gestalteten ihm eine eigene Homepage. Und dies sogar gratis, also als Sponsor des Chors. Kann ein heutiger Verein nicht mehr ohne dieses Medium auskommen?

Wohl kaum, wenn er präsent sein und immer wieder neue – nicht nur jüngere – Menschen für sich interessieren möchte.

Was galt es, beim Internetauftritt des Singkreises zu beachten?

Dass die Stärken des Chors, aber auch der chorische Alltag unter dem Dirigenten, die musikalischen Ansprüche und Ziele und vor allem die besondere Atmosphäre unter den Mitgliedern und ihre Offenheit gegenüber möglichen neuen Sängerinnen und Sängern deutlich werden. Deshalb enthält die Homepage auf der einen Seite viele Informationen: beispielsweise den Jahresbericht des Präsidenten, Details über das laufende Jahresprogramm und das Konzert im November, Kontaktadressen für am Singen Interessierte, Fotos aus dem Choralltag und – ganz wichtig – Hörbeispiele, die einen Eindruck darüber vermitteln, wie es sich anhört, wenn der Chor singt und welchen Stil er pflegt.

...der Singkreis füllt es mit Inhalt

Woher hatten Sie die Informationen?

Aus der Zusammenarbeit mit Kathrin Riedel, die im Vorstand für die Homepage zuständig ist. Die Zusammenarbeit mit ihr war äusserst fruchtbar.

Damit steht also der Internetauftritt jetzt ein für allemal?

Keineswegs. Ich habe nur das Gerüst geliefert, den Inhalt steuerte Kathrin Riedel bei, indem sie die Texte, Adressen, Daten, Bilder und Hörbeispiele in die Website eingebaut hat. Das ist die Stärke eines solchen Konzepts. Ohne mein Zutun kann die Homepage nun ständig aktualisiert werden und, wenn sie gut geführt wird, Interessierte zum regelmässigen Besuch animieren, weil sie immer wieder Neues bietet.

Damit wünschen wir dem www.singkreis-maur.ch ein langes und aktives Leben mit vielen Besuchen.

Interview: Gisela Goehrke

SOS! Tenöre gesucht!

Im November findet das nächste Konzert des Chors statt. Aufgeführt werden zwei lutherische Messen von Johann Sebastian Bach. Vielleicht lieben Sie Bach? Vielleicht singen Sie gerne? Und – vielleicht sind Sie sogar Tenor? Dann könnten Sie der richtige Mann für uns sein. Falls Sie sich noch nicht fest binden wollen, könnten Sie auch nur im Hinblick auf das Bachkonzert einsteigen und danach wieder pausieren. Sie wären nicht der Einzige.

Besuchen Sie die Homepage und klicken Sie auf Kontakt. Dann finden Sie die Telefonnummer des Dirigenten (056 534 00 15) und des Präsidenten (044 980 15 67).

«Humor ist meine Überlebensstrategie»

Rundgang durch das Wohnatelier des Binzmer Künstlers Yvan Pestalozzi

ja. Zu seinem 70sten lädt der vielseitige Künstler Yvan Pestalozzi in sein Lozzikabinett. Die Eröffnung seiner permanenten Ausstellung findet von Freitag bis Sonntag in seinem Haus in Binz statt.

Vorbei an einem rasenden Töfffahrer aus Kunststoffzement (wie ich später erfahre) gelange ich zum Ateliereingang unter einem von frechen Krähenfiguren bewachten Vordach. Yvan Pestalozzi erwartet mich bereits und bittet mich mit frischer Stimme und einem sympathischen Lächeln ins Haus. Kaum zu glauben, dass der grosse Mann mit dem aufrechten Gang und den wachen, blauen Augen 70 wird. Dynamisch beginnt der Binzmer Künstler gleich mit der Führung durch sein Lozzikabinett.

Führungen auf Voranmeldung

Mit der permanenten Ausstellung in seinem Wohnatelier anlässlich seines runden Geburtstags am 13. Dezember hat sich «Lozzi» – so Pestalozzis Künstlername – einen Traum erfüllt. Auf Voranmeldung will er künftig für interessierte Gruppen (ab zehn Personen) Atelierführungen mit anschliessendem Apéro anbieten. Im Laufe der Jahre habe er die Erfahrung gemacht, dass etwa Banken, Unternehmen aus der Wirtschaft, Vereine, Serviceclubs oder auch Private ein grosses Interesse an Besuchen in seinem Atelier hätten. Regelmässige Öffnungszeiten könne er allerdings nicht anbieten, er müsse auch noch ein bisschen arbeiten, witzelt Pestalozzi.

Apéro auf der Werkbank

«So aufgeräumt sieht es hier nicht immer aus, meint Pestalozzi beim Gang durch seine Werkstatt. Die Werkbänke sollen an den Eröffnungsapéros als Buffet dienen, erklärt der Künstler und öffnet die Tür zu seiner Aussenwerkstatt. Dort werden die Führungen jeweils beginnen. Über den gedeckten Platz, auf dem allerlei Skulpturen ihrer Vollendung entgegen sehen, wacht der 14-jährige Fridolin, eine imposante Mischung zwischen vietnamesischem Hängebauchschweinchen und Minipig. Fridolin, der eher in die Maxikategorie fällt, konversiert ausdrucksvoll und wird von seinem tierliebenden Meister mit einem Apfel belohnt.

Vielseitigkeit als Handicap

Im Gang, der von der Werkstatt zu den Ausstellungsräumen führt, präsentiert Pestalozzi Modelle und Fotos von seinen insgesamt etwa 60 Windspielen. Die meisten drehen sich in der Schweiz und in Europa, je zwei gar in Singapur und in Kalifornien.



Yvan Pestalozzi mit Fridolin, der sein Gehege bei der Aussenwerkstatt des Künstlers hat. (Fotos: ja)

«Meine Vielseitigkeit ist auch ein bisschen mein Handicap», meint Pestalozzi. «Auf den ersten Blick kann man in meinen verschiedenen Arbeitsrichtungen nicht unbedingt eine gemeinsame Handschrift erkennen.» Als Hauptrichtungen seines Werks nennt er: kleine, meist bewegliche Drahtobjekte, Grossplastiken für Kunst am Bau, kleine Zinn/Bleifiguren, grosse Figuren aus Kunststoffzement, Spielplastiken und Erfindungen.

Durch Wortspiele inspiriert

Tatsächlich tragen die filigranen und beweglichen Metallobjekte im anschliessenden Ausstellungsraum eine andere, viel verspieltere Handschrift.

Da ist zum Beispiel Pestalozzis Seifenblasenmaschine. Ihre grosse Schwester garantierte Pestalozzi während 25 Jahren einen Eintrag im «Guinness-Buch der Rekorde» für die grösste Seifenblase der Welt. Andere dieser Objekte, die sich über einen Fusschalter in Bewegung setzen, basieren oft auf einem Wortspiel und/oder erweitern einen bekannten Begriff um eine witzige Interpretation. So etwa hat Lozzis «Playstation» wenig mit den gängigen Digitalspielen zu tun, sondern führt eher auf den ursprünglichen Sinn des Wortes «play» zurück. Zu seinem «Depressions-Dekompressor» bemerkt der Künstler, dieses Objekt solle für einen Moment einen hellen Schein in eine dunkle Seele werfen. In dieser Aussage offenbart sich Pestalozzis liebevoll-humorvoller Umgang mit leidenden oder benachteiligten Mitmenschen, der auch in anderen Werken zum Ausdruck kommt.

Bilder, die immer wieder anders sind

Als weitere Sparte seines Schaffens stellt Pestalozzi seine «Harmonizer» vor: ab-

strakte, bewegte Bilder, die sich immer wieder anders präsentieren, je nachdem, wo man sie stoppt. «Objekte dieser Art sind der Zeit voraus und werden oft zu Beginn nicht verstanden», so Pestalozzi, der sich als «ein Künstler von gestern mit Ideen für morgen» propagiert. Interessant ist auch das so genannte «Multiple», ein Klappkunstobjekt in einer limitierten Aufgabe von 50 Stück. «Für Leute mit kleinem Budget», fügt der Künstler an, der vor allem von Direktaufträgen lebt und sein Brot schon seit 40 Jahren als Künstler verdient. Früher habe er in Binz in einem Kuh- und Rossstall gearbeitet und gelebt, bis er dank eines Gönners 1968 in Binz einen Pavillon errichten konnte und schliesslich 1995 als arrivierter Künstler sein Wohnatelier erstellte.

Bekannte Grossplastiken

An den Atelierwänden hängen Fotos und Skizzen von Pestalozzis bekannten Grossplastiken (Kunst am Bau) wie Wasser- und Windspielen oder auch Riesenkugelbahnen. Viele Maurer kennen sicher auch die Insektenobjekte des Künstlers, etwa den «Muggeschwarm» am Kreisel im Schossacher in Dübendorf. Über eine Wendeltreppe gelangt man in einen weiteren Ausstellungsraum, der kleinen, filigranen Zinn/Bleiobjekten gewidmet ist und Pestalozzis so genannten «Erfindungen».

Ein Helm für glühende Patrioten

Mit einer gehörigen Portion Schalk führt der Binzmer Künstler die Lachklammer vor, mittels deren man die Maulecken in eine 10-nach-10-Position hochziehen kann. Eine Erfindung, für die sich Bundesrat Leuenberger interessiert haben soll. «Ich werde oft als Kabarettist unter den Schwei-

zer Künstlern gehandelt», erzählt Pestalozzi in diesem Zusammenhang. Bundesrat Blocher habe allerdings kein Interesse an seinem Helm für glühende Patrioten bekundet, der mit Eiswürfel aufgefüllt werden könne und so für kühle Köpfe Sorge! Eine Portion Witz äussert sich in vielen Werken Pestalozzis. «Ich selber bin eigentlich kein lustiger Mensch; Humor ist für mich so etwas wie eine Überlebensstrategie in einer Welt, in der so viel endlos Trauriges passiert», sagt der Binzmer und verweist auf die Klimaerwärmung. Der Umweltschutz ist Pestalozzi ein grosses Anliegen. So fährt er ein Kompogasauto und heizt sein Haus über eine Erdwärmepumpe.

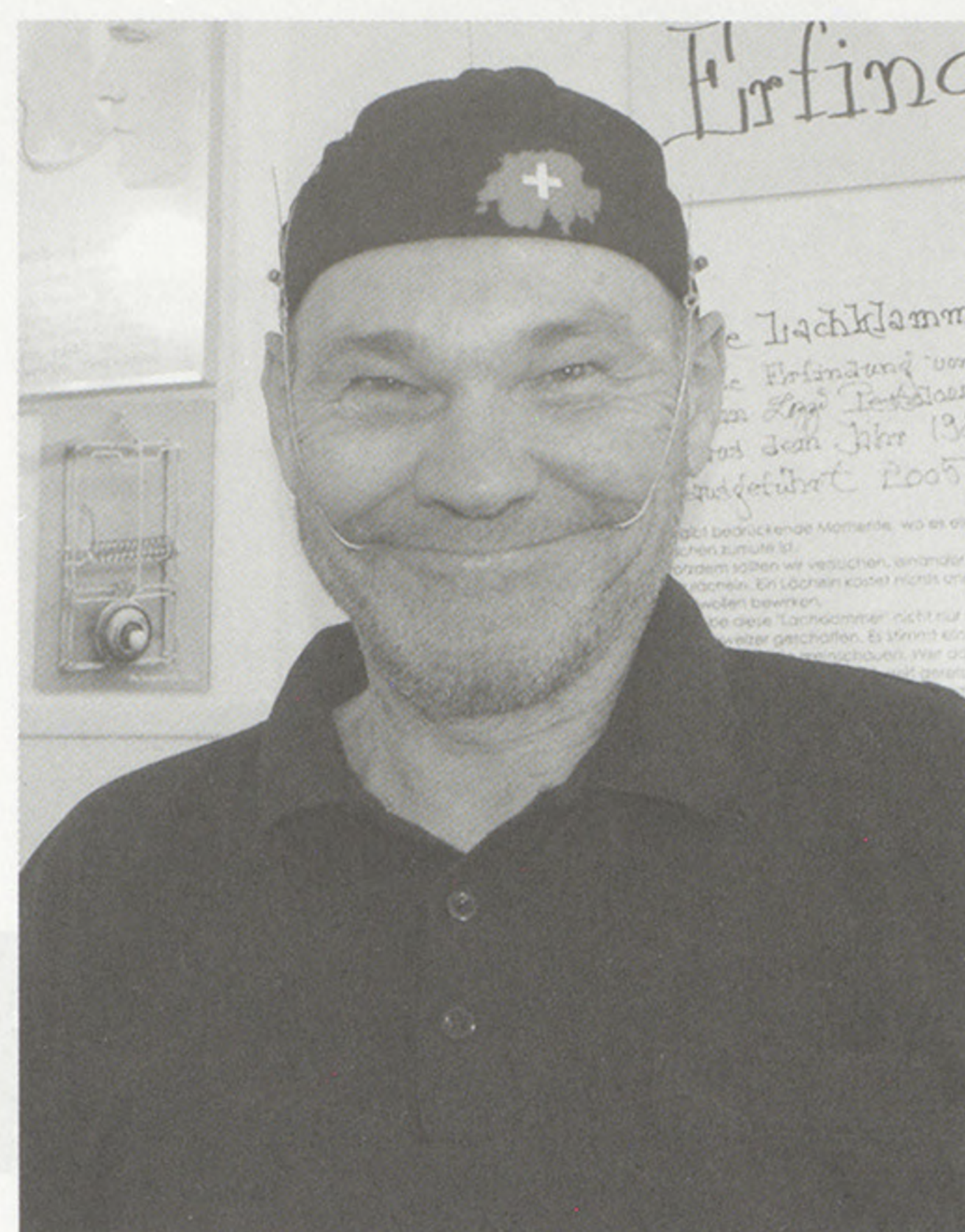
Fliegen als grosse Leidenschaft

Pestalozzis grosse Leidenschaft ist das Fliegen. Zu seinem 70sten habe er sich einen einplätzig Motorsegler geschenkt

– in der Ecolight-Version –, um den Kraftstoffverbrauch möglichst tief zu halten. Der Faszination fürs Fliegen und für die mutigen Flugpioniere und deren selbst gebastelte Flugobjekte ist eine weitere Ecke des Lozzikabinetts gewidmet. In einem kleinen schwarz gestrichenen Raum ist ausserdem ein Kino eingerichtet, in dem ein filmischer Querschnitt durch das Schaffen des Künstlers gezeigt wird. Über eine weitere Wendeltreppe gelangt man schliesslich ins Wohnzimmer, das auch als Ausstellungsraum geöffnet wird. Dazu Pestalozzi: «Meine Frau Christine und ich leben mitten in den Objekten.» Weitere Informationen unter www.lozzi.ch.

Eröffnung des Lozzikabinetts

Freitag, 11. Mai, 17 bis 20 Uhr
Samstag, 12. Mai, 11 bis 20 Uhr
Sonntag, 13. Mai, 11 bis 16 Uhr



«Lozzi», hier mit der Lachklammer, gilt als Kabarettist unter den Schweizer Künstlern.

«Neue Gedanken kommen häufig aus der Peripherie»

Die Geschichte der Philosophie, kurz gefasst von Michael Guery aus Ebmatingen

Weil er es selbst schwierig fand sich einen kurzen Überblick über die wichtigsten Philosophen, deren Ansichten und die Entwicklung der Philosophie zu verschaffen, schrieb der Rechtswissenschaftler und Terrorismusexperte Michael Guery kurzerhand selbst ein Buch.

Kirsten Moldenhauer

Ein Buch und diverse Publikationen hat Michael Guery schon einige geschrieben, allerdings in seiner Eigenschaft als Wissenschaftler für Terrorismus bei der Forschungsstelle für Sicherheitspolitik, Politikwissenschaftler und Historiker an der Universität Zürich. Dort ist der Doktor der Rechtswissenschaften seit einiger Zeit nicht mehr tätig. Philosophie ist aber trotzdem, und das bereits seit seiner Schulzeit am Literaturgymnasium Rämibühl, wo er vom berühmten Philosophen Klaus Bartels un-

terrichtet wurde, so was wie sein Steckpferd geblieben. Aufgefallen ist dem in Ebmatingen aufgewachsenen und dort immer noch lebenden Michael Guery immer wieder, dass es kein Buch auf dem Markt gibt, das vor allem allen Nicht-Philosophen einen kurzen Überblick über sämtliche wichtigen Philosophen von der Antike bis in die heutige Zeit verschafft.

Wer viel liest, bekommt Ideen

Aus dieser Lücke heraus kam die Idee zu einem eigenen ersten Buch, erzählt Michael Guery, «denn, wenn man viel liest, kommen einem die Ideen». Gerade durch seinen Abstand zur Philosophie als Jurist mit dem Schwerpunkt Recht Philosophie aber eben ohne ein komplettes Philosophiestudium, habe er wahrscheinlich einen guten Zugang zu einer kurzen Abhandlung gehabt, sagt Michael Guery. Mit seinen 92 übersichtlich gestalteten Seiten, die Michael Guery in nur einem halben

Jahr schrieb, scheint «Eine kleine Geschichte der Philosophie – von Thales bis Sartre» tatsächlich eine Marktlücke abzudecken, denn die erste Auflage ist ein halbes Jahr nach Erscheinen bereits vergriffen. Eine zweite Auflage erscheint demnächst. Ganz wichtig sei ihm gewesen, ein gut leserliches Buch zu schreiben, das Freude am Lesen vermitteln, sagt Michael Guery. Das ist durch die einfache Sprache, die klare Struktur und den übersichtlichen Aufbau gut gelungen.

Selbst ein Philosoph

Dem Leser werden die bekanntesten Philosophen der verschiedenen Epochen von Thales über Pythagoras, Sokrates, Platon und Aristoteles, über Thomas von Aquin, Rousseau, Kant, Hegel und Marx bis hin zu Sartre, de Beauvoir und Lévi-Strauss kurz vorgestellt und Zusammenhänge zwischen den Philosophen und den Epochen deutlich gemacht. Guery selbst ist auch ein Philosoph, wenn er darüber nachdenkt, was etwa der 11. September verändert hat und herausarbeitet, dass Terrorismus spätestens während der Französischen Revolution entstanden sei. Interessant sei, dass neue Gedanken meist in der Peripherie entstanden seien und wohl immer noch entstünden, weil die Leute dort freier seien in ihrer Meinungsbildung, meint Michael Guery. Der Grundstein für weitere philosophische Betrachtungen dürfte gelegt sein; vielleicht fliessen sie in den Roman ein, den Michael Guery zu schreiben gedenkt.

«Eine kleine Geschichte der Philosophie – von Thales bis Sartre», von Michael Guery, Auer-Verlag, www.auer-verlag.de, ISBN-Nr. 978-3-403-04583-0.



Michael Guery: Zurzeit schreibt er an einem kunstgeschichtlichen Buch, ein Roman ist geplant. (Foto: kim)




GGA
 MAUR

**Aktion gültig
bis 30. Juni 2007**

1 Jahr gratis telefonieren

mit GGAdigiPhone ins Schweizer
 Festnetz! Tel. 044 980 19 11
www.gga-maur.ch



Schweizer Mühltentag 2007
 Wir sind wieder da
 für Sie!
 Besuchen Sie uns am
Samstag, 19. Mai 2007
 von 10 bis 16 Uhr
 Burgstrasse 13
 8124 Maur
 Eine Veranstaltung der Museen Maur und
 des Gewerbevereins Maur

Fragen an das Leben

Die Grundlagen des christlichen Glaubens kennen

Mit DVD

1. Juni 2007
Anfang und Ende der Welt – Was wissen wir?!
 Schöpfung, Evolution und der Sinn des Lebens

8. Juni 2007
Die Welt verstehen – Warum all das Leid?!
 Ursprung von Krieg und Krankheit, Tod und Trauer

15. Juni 2007
Die Bibel – Worte von Gott an uns Menschen?!
 Entstehung, Echtheit, Einheit und Einzigartigkeit

22. Juni 2007
Jesus Christus – Wer war er, was wollte er?!
 Er bewegt die Menschen: Leben und Lehre von Jesus

29. Juni 2007
Christentum – Die Erfüllung aller Religionen?!
 Der christliche Glaube im Vergleich mit den Religionen

6. Juli 2007
Mit Gott per Du – Wunsch oder Wirklichkeit?!
 In einer persönlichen Beziehung mit Gott leben

Leitung: Stefan Hardmeier **Zeit:** 20:00 – 21:45 Uhr
Ort: Burscheune, Maur **Veranstalter:** www.feg-maur.ch

Anmeldung & Infos: 044 980 49 58, st.hardmeier@freesurf.ch
 Freiwilliger Unkostenbeitrag

Beauty & Body

Studio

Die perfekte Körperformung mit schnellen,
 sicheren Resultaten. Für Sie und Ihn.
 Body-Wrap und LPG-Endermologie



Aktuell im Mai:
 10% auf Haarentfernung mit
 Laser, Wachs oder Elektro-Epilation
Gratis-LPG-Probebehandlung
 Zürichstrasse 108, 8123 Ebmatingen, **Telefon 044 980 10 40**

Geranien- und Pflanzenmarkt bei Blumen P. Gätzi, Maur, am 11. und 12. Mai

- ☒ **Gratis:** Mineralwasser, Bier und Kaffee
- ☒ **Gratis:** Anpflanzung von Blumenkisten
(Erde pro Kiste Fr. 5.–)
- ☒ Diverse Grillspezialitäten

Am Sonntag von
 9 bis 12 Uhr geöffnet!

**Attraktive Rabatte
bis 30%**

Ritsch, ratsch und klipp, klapp!

Vertraute Töne am Schweizer Mühlentag und einiges mehr

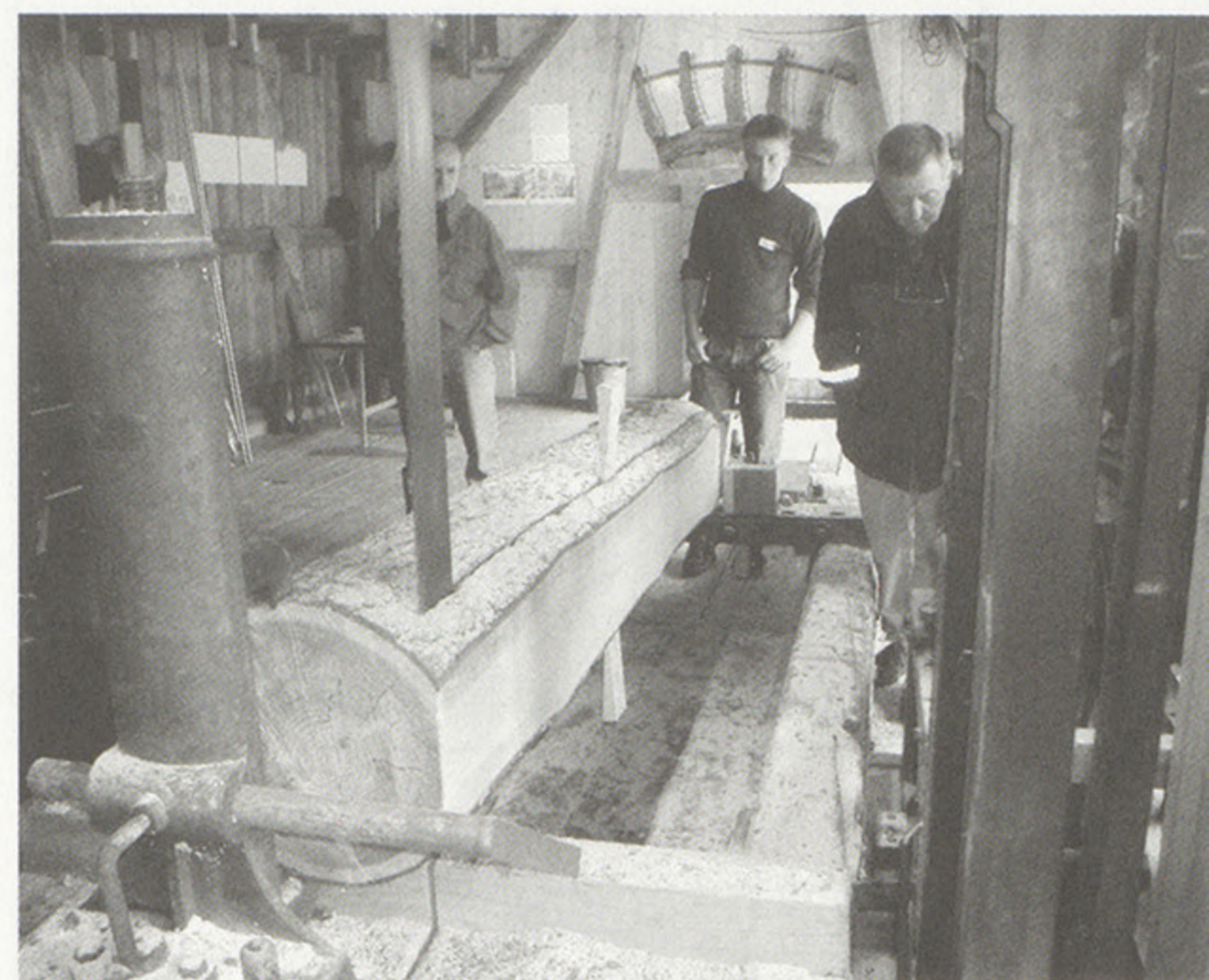
Auch Maur ist wieder dabei, wenn am Samstag, 19. Mai, anlässlich des Schweizer Mühlentags 2007 in der ganzen Schweiz die Mühlräder klappern. Die Sagi und die Mühle sind von 10 bis 16 Uhr geöffnet und bieten – zusammen mit der Burg Maur und der Druck-Werkstatt im Burgkeller – ein abwechslungsreiches Programm. Die Veranstaltung wird von den Museen Maur und dem Gewerbeverein Maur organisiert

Seit ihrer Gründung im Jahr 2000 lädt die Vereinigung Schweizer Mühlenfreunde VSM/ASAM die Betreiber alter Mühlen zu diesem gemeinsamen öffentlichen Auftritt ein und organisiert den Grossanlass, um die Mühlen als vorindustrielle Zeugen einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. In einer zentralen Datenbank sind die wichtigen Angaben aller in der Schweiz vorhandenen Mühlen erfasst. Der Verein will die Erforschung, Erhaltung und den Betrieb der Anlagen in den verschiedenen Landesteilen fördern und unterstützen und unterhält auch Verbindungen zu den ausländischen Mühlengesellschaften.

Auf gehts zum Mühlenfest!

In Maur wurde der Mühlentag zum

ersten Mal 2002 durchgeführt und in den Jahren danach mit zunehmendem Erfolg weitergeführt. Er wird gemeinsam von den Museen Maur und dem Gewerbeverein Maur organisiert. Letztes Jahr konnte der Anlass aus organisatorischen Gründen nicht abgehalten werden, umso mehr wird in diesem Jahr den Besuchern wieder ein abwechslungsreiches Programm geboten. Während in der Sagi laufend gesägt wird, können sich die Besucher am Grillstand verpflegen, über Mittag sogar in Begleitung der fetzigen Musik eines Ländlertrios. In der Mühlenwinde warten die niedlichen, am 4. Mai geschlüpften Zwerghühnküken auf die Kinder, und die Erwachsenen können sich in der Treichler-Stube über «Alti Öpfelsorte i de Gmeind Muur» informieren, wo sie auch alle Antworten für den Wettbewerb finden. Das neu ernannte Pétua-Zimmer in seinem neuen Look zeigt die Gemälde von Léon und Jeanne Pétua aus dem Nachlass der Marie Treichler-Pétua, der im Besitz der Gemeinde Maur ist. In der Burg Maur kann man sich über 100 Jahre Musikgesellschaft Maur informieren, und in der Kunst-kammer sind immer noch die Ausrufer los, während die Drucker der Gilde Gu-



Am Schweizer Mühlentag sind die Sagi Maur und 115 weitere Mühlen, Sägereien und alte Wasserkraftanlagen der Schweiz in Betrieb.

(Foto: zvg)

tenberg und die Kupferdrucker ihr Handwerk in der Druck-Werkstatt demonstrieren. Also: Auf gehts zum Mühlenfest!

Samstag, 19. Mai, 10–16 Uhr, Sagi und Mühle Maur, Burg Maur, Telefon 044 980 26 33 oder jfrei@frei.ch. Für Informationen www.museenmaur.ch und www.muehlenfreunde.ch.

Für das Organisationsteam Mühlentag 2007
Susanna Walder

Infos

Musikschule Maur: An- und Abmeldetermin für das Schuljahr 2007/08

Anmeldungen für den Instrumentalunterricht sowie für alle anderen Fächer der Musikschule können bis zum 31. Mai an die Verwaltung der Musikschule Maur eingereicht werden. Anmeldeformulare erhalten Sie bei den Lehrpersonen der Volksschule sowie bei der Schulverwaltung. Sie finden diese auch im Internet unter www.schule-maur.ch Musikschule/Angebot Schüler, als PDF zum Ausdrucken.

Für bereits angemeldete Kinder geht der Unterricht im 1. Semester 2007/08 automatisch weiter, sofern dieser nicht ebenfalls bis zum 31. Mai gekündigt wird. Kündigungsformulare erhalten Sie bei den Musiklehrpersonen oder ebenfalls im Internet.

Das Angebot der Musikschule Maur: Auf den nachstehend aufgeführten Instrumenten wird an der Musikschule Maur qualifizierter Unterricht erteilt. Der Instru-

mentunterricht wird in der Regel als Einzelunterricht angeboten. Gruppenunterricht wird bei Blockflöte und Gitarre erteilt. Voraussetzung zur Gruppenbildung ist jedoch, dass die Kinder etwa gleich alt sind und entweder den gleichen Wohnort haben oder die Bereitschaft besteht, den Unterricht in einem anderen Gemeindeteil zu besuchen.

Tasteninstrumente: Klavier, Keyboard, Akkordeon

Blasinstrumente: Altflöte, Blockflöte, Klarinette, Oboe, Piccolo, Posaune, Saxophon, Trompete, Querflöte

Saiteninstrumente: Cello, E-Gitarre, Gitarre, Harfe, Violine, Viola

Schlaginstrumente: Schlagzeug, klassisch und modern

Weitere Angebote:

- Gesang, Einzel- und Gruppenunterricht
- Eltern-Kind-Singen
- De Zwick und de Zwack, Rhythmik für 3- bis 5-Jährige
- Hip-Hop
- Akro-Tanz

- Musiziergruppe
- Jugendorchester Maur

Verpassen Sie nicht unseren Tag der offenen Tür im Schulhaus Pünt morgen, Samstag, 12. Mai, von 9 bis 12 Uhr.

Musikunterricht für Erwachsene:

Für Erwachsene bietet die Musikschule Unterricht auf folgenden Instrumenten und in folgenden Fächern an:

- Akkordeon, Schwyzerörgeli, Keyboard und Klavier
- Blockflöte, Querflöte, Trompete, Klarinette und Saxophon
- Cello, Violine und Gitarre
- Schlagzeug
- Gesang
- Eltern-Kind-Singen für Kinder von 18 Monaten bis 4 Jahren

Für weitere Auskünfte steht die Verwaltung der Musikschule Maur, Gemeindehaus, 8124 Maur, Telefon 043 366 13 34, am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und am Dienstag von 13.30 bis 17 Uhr oder per E-Mail

musikschule@maur.ch gerne zur Verfügung.

Für die Musikschule der Schulgemeinde Maur, Nicole Hauri

Genugtuung beim Fluglärmforum Süd über die Auflage des Gekröpften Nordanflugs

Das Fluglärmforum Süd, Plattform von 35 Gemeinden und Städte im Süden des Flughafens Zürich, nimmt mit Genugtuung zur Kenntnis, dass das Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) den Gekröpften Nordanflug ab 9. Mai nun endlich öffentlich auflegt. Es ist selbstverständlich, dem Landkreis Waldshut und dem Kanton Aargau eine Einsprachemöglichkeit zu gewähren. Beim abschliessenden Entscheid des BAZL bis Ende Jahr sind jedoch klar rein politisch motivierte Stellungnahmen von faktenbezogenen zu trennen. Vom Kanton Zürich wird ein deutliches Ja zum Gekröpften Nordanflug erwartet.

Für das Fluglärmforum Süd,
Kantonsrat Richard Hirt



Nähatelier Marinkovic

**Haute Couture
Änderungen/Mercerie/Nähkurse**

Im Einkaufszentrum Witikon
Witikonstrasse 297, 8053 Zürich
Telefon 043 488 66 61

Öffnungszeiten: Mo/Di 13.30–
17.30 Uhr, Mi/Do/Fr 9–12.30 Uhr

naehatelier.mdc@bluewin.ch
www.naehatelier-mdc.ch

Die Antwort auf Ihre Fragen im

Sanitär- und Heizungsbereich

DE BON, Maur

eidg. dipl. Sanitär

g.debon@bluewin.ch

Tel. 044 980 18 56
Mobile 079 300 80 49

Werkgalerie Dorfplatz Maur

Der Verein
Werkgalerie Dorfplatz Maur
sucht für die
Neubesetzung der Aufgabe

Galerieleitung

ein neues Vorstandsmitglied

Aufgaben:

- Festlegen der KünstlerInnen
- Definition der Ausstellungen
- Betreuung der Galerie am Dorfplatz Maur

Ihre Bewerbung senden Sie bitte
schriftlich an
Klaus Ziltener
Präsident der Werkgalerie
Zelglistrasse 7
8122 Binz
zik@reziprok.com

Wir reinigen Ihr Büro, Ihre Praxis
oder Ihren Privathaushalt
für Fr. 35.– pro Stunde,
alles inklusive.

Telefon 044 825 28 43 oder
info@clean-solution.ch

Ich kaufe

Briefmarkennachlässe,

auch ganze Zimmer voll.

Auskunft unter
Telefon 052 343 53 31

**Francesco Monaco
Maler**

**Gütschstrasse 24
8122 Binz**

Telefon 044 887 71 81
Natel 079 441 36 06
www.malermonaco.ch

Seit 100 Jahren
auf der Höhe



Fritz Looser Söhne

**Kaminfegergeschäft
Dachdeckergeschäft**

Fehrenstrasse 18, 8032 Zürich
Magazin in 8122 Binz
Aeschstrasse 16, 8127 Forch
p.widmer@greenmail.ch

Telefon 044 251 49 76
Fax 044 251 49 91
Mobile 079 776 38 39

FAHRSCHULE HANS FRIEDEN

AUTO & MOTORRAD

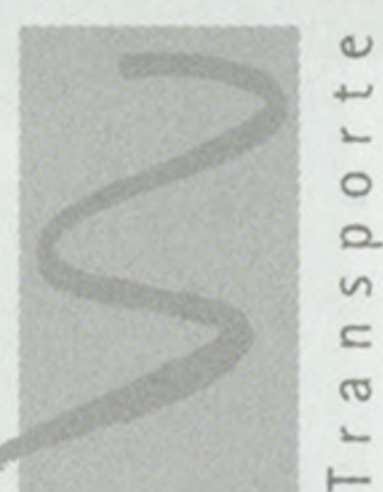
**VERKEHRSKUNDE
MOTORRAD-KURSE**



079 437 20 70

www.fahrschule-frieden.ch

Just move !t AG



MARKUS BRUNNER

- Umzüge
- Transporte
- Lagerungen
- Handyman

Just move !t AG

Postfach 102
8126 Zumikon
Tel: 044 918 30 50
Fax: 044 918 30 89
www.justmoveit.ch



WIDMER PFLANZENCENTER ZOLLIKON SAISONERÖFFNUNG

Samstag, 12. und Sonntag, 13. Mai, von 10 bis 17 Uhr
Seestrasse 35, 8702 Zollikon

Ranglistenauszug des Maurmer Sporttages

Mehrkampf (Erdgas-Athletic-Cup)

B07, Knaben 00

1. Berni Tim, Maur (457 Punkte)
2. Klausner Timo, Binz (353)
3. Wachter Simon, Uster (330)
4. Wettstein Timo, Maur (316)

B08, Knaben 99

1. Demierre Pascal, Rümlang (651)
2. Hefti Alex, Ebmingen (446)
3. Suter Yan Din, Forch (407)
4. Jaeggi Tobias, Ebmingen (395)

B09, Knaben 98

1. Berni Fabian, Maur (626)
2. Guerotto Sandro, Dübendorf (583)
3. Klausner Sandro, Binz (579)
4. Hediger Rino, Ebmingen (553)

B10, Knaben 97

1. Demierre Matthieu, Rümlang (929)
2. Brunner Thierry, Forch (750)
3. Dütschler Ben, Uster (684)
4. Wendel Remo, Ebmingen (679)
5. Förderer Grischa, Maur (669)

B11, Knaben 96

1. Jammoul Karim, Zürich (1164)
2. Hofmann Raphael, Meilen (1114)
3. Stadler Dominik, Männedorf (1034)
4. Wildi Jan, Binz (927)
5. Egli Laurent, Maur (924)
6. Bosshardt Tim, Maur (821)

B12, Knaben 95

1. Vogas Orestis, Dübendorf (1195)
2. Förderer Towje, Maur (1070)
3. Keller Fabio, Binz (978)

4. Gut Michael, Rümlang (860)

5. Morf Michael, Maur (858)

B13, Knaben 94

1. Brunner Cédric, Forch (1303)
2. Bühler Kai, Ebmingen (1173)
3. Frauenfelder Terry, Maur (1132)
4. Tempini Dario, Ebmingen (926)

G07, Mädchen 00

1. Vogas Sophia Danai, Dübendorf (441)
2. Wildi Celaya, Binz (259)
3. Piffaretti Aurora, Rümlang (215)
4. Fleig Rina, Forch (179)
5. Abhari Claire, Forch (148)

G08, Mädchen 99

1. Wetter Fabienne, Fehraltorf (650)
2. Bonato Mara, Uster (596)
3. Egger Yael, Meilen (535)
4. Haas Nicole, Effretikon (524)
5. Flückiger Flo, Forch (486)
6. Long Devi, Dübendorf (447)
7. Gietz Mia, Ebmingen (403)
8. Haller Jessica, Forch (361)

G09, Mädchen 98

1. Piffaretti Chiara, Rümlang (802)
2. Bauer Svenja, Maur (723)
3. Becher Belana, Maur (591)
4. Balmer Faye, Maur (454)

G10, Mädchen 97

1. Aellig Sabrina, Egg (1215)
2. Jammoul Yara, Zürich (979)
3. Krummenacher Jasmin, Maur (905)
4. Schmandt Cyra, Forch (897)

5. Frangao Inês, Zürich (765)

6. Jakoubek Lynn, Forch (689)

G11, Mädchen 96

1. Müller Andrea, Erlenbach (1207)
2. Wetter Janine, Fehraltorf (1197)
3. Bernegger Jana, Binz (1177)
4. Bögli Selina, Fehraltorf (965)
5. Wildi Saskia, Binz (930)
6. Morf Laila, Binz (835)
7. Pahlke Hanna, Ebmingen (820)

G12, Mädchen 95

1. Arpagaus Madlaina, Uster (1808)
2. Kunz Céline, Oetwil am See (1514)
3. Stäubli Elis, Maur (1226)
4. Schwarz Mayla, Ebmingen (1109)
5. Balmer Lea, Maur (1081)

G13, Mädchen 94

1. Schlumpf Ladina, Feldmeilen (1697)
2. Villiger Géraldine, Binz (1538)
3. Kessler Rahel, Zumikon (1500)
4. Tritten Julia, Meilen (1415)
5. Furrer Giulia, Maur (1386)
6. Weber Ramona, Maur (1277)

G14, Mädchen 93

1. Dörig Aline, Forch (2043)
2. Frey Nora, Küsnacht (1890)
3. Müller Marina, Erlenbach (1749)
4. Dickenmann Lisa, Üerikon (1593)
5. Kunz Denise, Maur (1490)

G15, Mädchen 92

1. Jud Sabrina, Maur (880)

Infos

Unihockey-Turnier der Mittelstufe

Heute findet wie jedes Jahr in der Looren das Unihockey-Turnier der Mittelstufe statt. Diesen Anlass wollen wir benutzen, um Jung und Alt darauf aufmerksam zu machen, dass auch in Maur die Möglichkeit besteht, diesen Sport in unserem Club, dem UHC Pfannenstiel, auszuüben. Zurzeit ist die Sektion Maur nur mit einer Mannschaft, den B-Junioren mit Jahrgang 1992/93, vertreten. Diesen Umstand möchte ich als neuer Leiter der Sektion Maur ändern und für Mädchen und Knaben, aber auch für Damen und Herren eine Trainingsmöglichkeit anbieten.

Unihockey-Interessierte gesucht

Wer sich für diese aufstrebende Sportart interessiert, kann sich bei mir melden oder beim Training der B-Junioren jeweils am Mittwoch

von 18 bis 20 Uhr in der Sporthalle Looren vorbeischauen. Ab ca. 20.15 Uhr spielen Herren und Senioren zusammen. Kommen Sie vorbei und spielen Sie mit! Es würde uns freuen, wenn wir nach längerer Abwesenheit wieder eine Herrenmannschaft aus Maur an die Meisterschaft senden könnten. Eine Damenmannschaft besteht bisher nur in der Sektion Egg. Sie spielt erfolgreich in der ersten Liga auf dem Grossfeld mit. Finden sich genügend Damen, um eine Mannschaft in Maur zu gründen? Es geht vorerst um die Freude am Sport; weitere Ziele können später bestimmt werden. Am Schülerturnier werden Informationen zu unserem Club aufliegen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an mich unter Telefon 044 980 37 73, abends, oder hans.huonder@ggaweb.ch.

Für den Unihockey-Club Pfannenstiel
Hans Huonder

FC-Maur-Corner

Der Anmeldeschluss für das Schülerturnier naht

Am Samstag und Sonntag, 16. und 17. Juni, also schon in fünf Wochen, findet auf der unteren Spielwiese Looren das Schülerturnier statt. Die Frist für die Anmeldung läuft bald ab. Alle Anmeldungen werden bis zum 16. Mai erwartet. Bis zum Ende der Schulferien haben sich erst 14 Teams angemeldet. Schöne Naturalpreise liegen aber bereits für 18 Teams vor, zum Beispiel Ronaldinho-Trainingstanks für die Herren sowie Torhüterhandschuhe und vieles mehr. Deshalb: Meldet eure Teams jetzt an!

Noch kein Team gefunden?

Wenn du auch gerne mitspielen möchtest, aber noch kein Team gefunden hast, dann melde dich per

Telefon unter 043 818 50 52 oder per Mail über ivo.doswald@anwalt-doswald.ch. Das OK wird versuchen, weitere Teams zusammenzustellen, in denen du dann mitspielen kannst.

Noch keine Anmeldebestätigung erhalten?

Bist du Captain eines Teams und hast du noch keine Anmeldebestätigung erhalten, dann liegt entweder ein Fehler von uns vor oder wir konnten deine Mailadresse nicht lesen. Also Captain, ruf uns bitte an, wenn du noch keine Anmeldebestätigung erhalten hast.

Anmeldung

Das Anmeldeformular einschliesslich Reglement kann von der Homepage des FC Maur heruntergeladen werden: www.fcmaur.ch. Rubrik Aktivitäten.

Für den FC Maur
Ivo Doswald

ASM

Malergeschäft

Andreas Schnetzer

Binz-Ebmatingen-Maur-Aesch-Forch

044 980 34 30

www.schnetzer.ch - asm@schnetzer.ch

- Renovationen
- Umbauten
- Neubauten
- Fassaden
- Malen
- Spritzen
- Tapezieren
- Gipsen

Wir gestalten Ihre Räume und Fassaden neu
Qualität setzt sich durch

Telefon

044 887 77 29

H. Waldvogel

Inh. HJ. Saner dipl. Ing. FH/SWKI

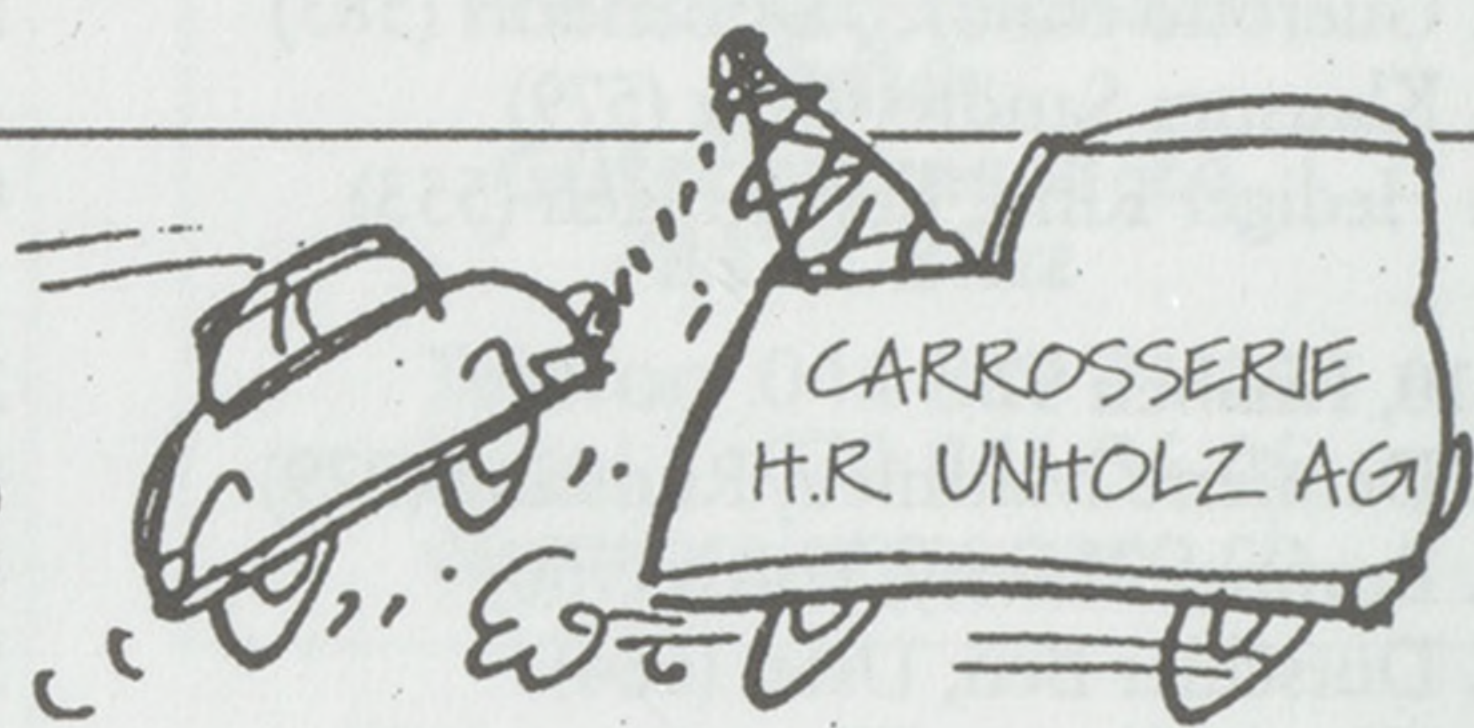
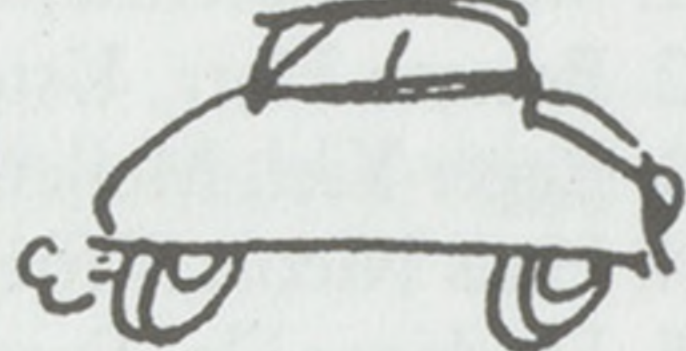
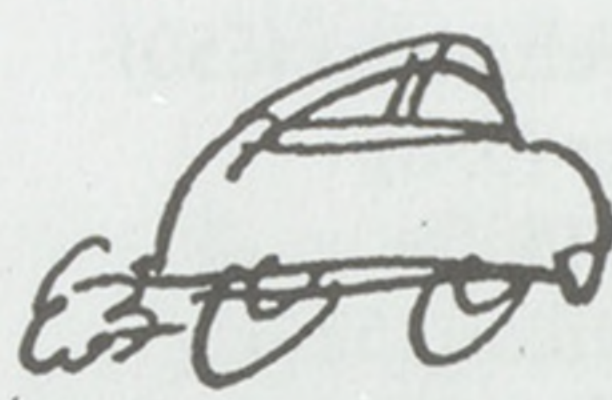
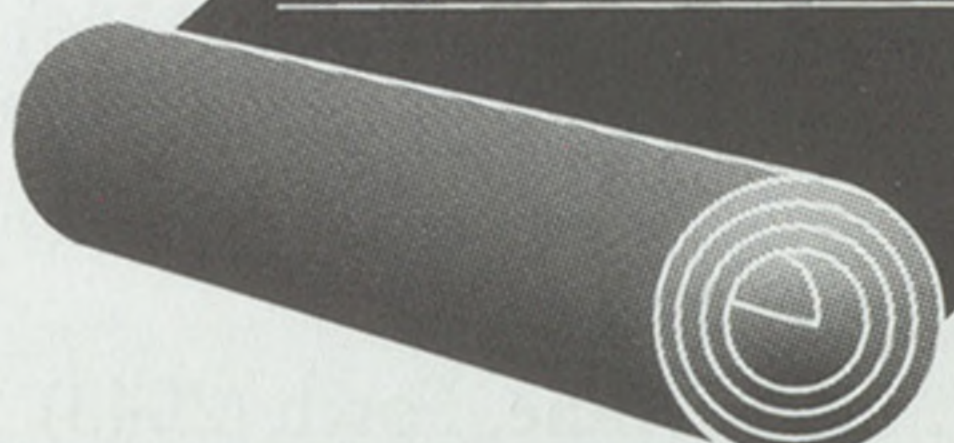
SANITÄR, HEIZUNGEN
OEL-/GASFEUERUNGEN
REPARATUREN

www.hwaldvogel.ch
 Ebmingen und Zürich

**rené engel**

Langärstrasse 102
 CH-8117 Fällanden
 Telefon 044 825 48 97
 Telefax 044 825 48 97
 Natel 079 666 30 77

Bodenbeläge
 Teppiche
 Linol - Novilon - Parkett



DIE ADRESSE FÜR IHR AUTO

**Bei Unfall zum Fachmann**

DACHSLERENSTR 10
 8702 ZOLLIKON

TEL. 044 391 55 40

www.carrosserieunholz.ch

„Ich mache mehr
 aus Ihrem Typ.“

Maggie Graf



Coiffeur Neuhof
 bei der Post, 8124 Maur
 Telefon 044 980 28 75

NEUHOF
 COIFFEUR

Hundeschule

Dog & Fun



- Welpen- und Junghundekurse
- Formationsgruppen (Plauschgruppe)
- Privatstunden

Hunde aller Rassen und Mischlinge sind herzlich willkommen.

Auskunft: C. Zweifel, Telefon 079 319 6848

RAU**arabella**

SONNENSCHUTZ • WETTERSCHUTZ

Permanente Ausstellung

nach tel. Voranmeldung

- Wintergartenbeschattungen
- Sonnenstoren
- Lamellenstoren
- Rolladen
- Jalousieladen



Baumetall E. Knöpfle, Pfaffensteinstrasse 64
8118 Pfaffhausen, Tel. 044 825 00 14

Hummel

Sanitär / Heizungen GmbH

Studenrain 4c, 8122 Binz

Telefon 044 980 11 75, Fax 044 980 50 15

Sanitär- und Heizungsreparaturen

Umbauten:
Sanitär und Heizungen

«Vita Health»-Gesundheitspraxis

In Ebmingen öffnet ein Wohlfühl- und Gesundheitszentrum seine Pforten

Kim, Judith Meier und Bettina Staub wollen nicht einfach nur Massagen anbieten, sondern ein ganzheitliches Wellness-Konzept. Dazu passt die Praxisorientierte Neue Homöopathie gut. Entspannung und Stressabbau in einem Wohlfühl-Ambiente sind die Devise.

Sie wollen sich Zeit nehmen für ihre Kunden, denn «ein Gespräch ist in unserer schnelllebigen Zeit ebenso wichtig wie die Behandlung», weiss Judith Meier. Die Praxis der beiden Frauen, die sich oberhalb der Migros in Ebmingen in einem grossen, hellen Raum befindet, strahlt dementsprechend ein warmes Ambiente aus. Kerzen vermitteln eine heimelige, entspannte Atmosphäre, farbige Vorhänge und Trennwände zaubern mediterranes Flair. Von den beiden Frauen, die sich während ihrer Ausbildung an einer der grössten Schweizer Massagefachschulen (Bodyfeet, Rapperswil) kennen lernten, ist geplant, den Raum einzeln zu nutzen, denkbar sind aber auch parallel durchgeführte Massagen, etwa für Freundinnen oder Paare.

Lavasteine, die beruhigen

Angeboten werden durch Judith Meier: Klassische Massage, Kopfweh- und Migränetherapie, die Dorn-Breuss-Wirbeltherapie

sowie Hot-Stone-Massage. Klassische Massage kann als Ganzkörpermassage oder aber auch als Teilmassage in individuell gewünschter Zeitdauer durchgeführt werden. Bei der Kopfweh- und Migränetherapie wird über die Meridiane gearbeitet. Durch die Dorn-Breuss-Therapie werden Wirbelfehlstellungen korrigiert. Bei der Hot-Stone-Therapie werden unterschiedlich grosse, im Wasserbad erhitzte Lavasteine beispielsweise zwischen die Finger oder Zehen plziert oder aber auf den Rücken gelegt. Auf diese Weise wird die Durchblutung extrem angeregt, zu hoher Blutdruck wird beruhigt.

Der Fuss, ein Spiegel des Körpers

Bettina Staub bietet Fussreflexzonen-Massage, Lymphenergetische Fussmassagen und Praxisorientierte Neue Homöopathie an. Bei der Praxisorientierten Neuen Homöopathie (genannt PraNeoHom) werden über Akupunktur- und Meridianpunkte Ungleichgewichte (wie man sie auch in der Traditionellen Chinesischen Medizin kennt) aufgedeckt und mittels verschiedener Möglichkeiten in Ausgleich gebracht. Angewendet werden kann diese Therapie etwa bei Allergien, Mykosen, Lebensmittelunverträglichkeiten, Narbenentzündungen, Ängsten, Umweltbelastungen oder Menstruationsbeschwerden.



Bettina Staub aus Ottikon (links) und Judith Meier aus Aesch sind «Vita Health». (Foto: kim)

Der Fuss spiegelt sämtliche Organe und Muskeln des Körpers. Spannend ist zu empfinden, wie die am Fuss entsprechend behandelten Punkte auf den Körper wirken. Bei der Lymphenergetischen Fussmassage wird hingegen der Lymphfluss aktiviert. Die Lymphe reguliert den Wasserhaushalt und sorgt für den Abtransport der Giftstoffe. Entspannung auf allen Ebenen ist garantiert.

Als Willkommensgeschenk wird ein Rabatt von 20 % auf die Erstbehandlung, bei Anmeldung bis zu den Sommerferien, offeriert.

Vita Health, Bettina Staub, dipl. Fussreflexzonen-Therapeutin, Telefon 076 583 13 24, Judith Meier, dipl. Gesundheitsmasseurin, Telefon 076 374 60 89, Zürichstrasse 108 (über der Migros), 8123 Ebmingen, www.vita-health.ch.

Infos

Dörfli-Jass

Am Montag, 14. Mai, um 13.30 Uhr starten wir im Restaurant Schürli, vis-à-vis der Forchbahnstation Scheuren, das 14. Jassjahr. Neue Mitjasserrinnen und -jasser sind willkommen. Wir jassen immer am 2. Montag des Monats um 13.30 Uhr.

Hans Vollenweider, Maur

Elternbildung im Wettsteinhaus – Unterstützung beim Lernen

Prüfungsstress, Lernblockaden, Ängste oder zu wenig Motivation? Wie können Eltern ihre Kinder beim Lernen unterstützen? Neue Wege mit Kinesiologie.

Der Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch bietet auch in diesem Jahr den Kurs «Lernblockade – Lernblock ADE» unter der Leitung von Christine Husi an. Er ermöglicht den interessierten Eltern, unter der

fachlich kompetenten Leitung einer zertifizierten Kinesiologin AKZ, Lernblockaden zu erkennen und aufzulösen. Im Auftrag der Elternbildung des Kantons Zürich hat Christine Husi bereits in verschiedenen Zürcher Gemeinden mit Erfolg Kurse durchgeführt.

Kursinhalt: Kinesiologie und Brain-Gym – was ist das? Praktische Brain-Gym-Übungen für den Alltag. Lerntypen erkennen. Tipps zur Lernunterstützung. Was ist Stress und was bewirkt er? Stressabbauethoden. Was erschwert das Lernen? Hausaufgabentipps. Unterstützung/Begleitung/Motivation.

Kursdaten: Jeweils dienstags, 5./12. und 19. Juni, von 9 bis 11 Uhr im Wettsteinhaus.

Kurskosten inklusive Kursunterlagen Fr. 100.–.

Kursleitung und Anmeldung: Christine Husi-Ramseier, Kinesiologie und Lernberatung, Telefon 076 349 50 50 oder www.huc-kinesiologie.ch.

Für den Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch, Silvia Dandl

Obligatorisches 300-m-Bundesprogramm

Samstag, 12. Mai, Schützenhaus Maur

Standblattausgabe: 9.30–11.30 Uhr
Schiesszeiten: 10–12 Uhr

Schiesspflichtige (Jahrgänge 1973 und jünger) müssen Leistungsausweis respektive Schiessbüchlein, Dienstbüchlein und Aufgebot mit Klebeetiketten mitbringen.

Für den Schützenverein Maur-Binz-Fällanden, Hans-Ruedi Wettstein

KulturMaur

Frühlingskonzert vom Sonntag, 13. Mai, um 17 Uhr in der Kirche Maur

Haben Sie Ihr Ticket schon reserviert? Die international tätigen Musikschaffenden Matthias Müller (Klarinette) und Magda Schwerzmann (Flöte) präsentieren zusammen mit drei Musikern des von ihnen gegründeten ensemble zero ein facettenreiches Konzert mit Werken von W. A. Mozart und seines skandinavischen Zeitgenossen B. H. Crusell sowie von M. Reger. Aus Anlass des 500-Jahr-Jubiläums des Kirchturms Maur gelangt «Meta(maur)phose», eine Komposition von Matthias Müller, zur Uraufführung. Um 16 Uhr bietet

der Komponist Interessierten eine Einführung in sein Werk an. Dieses Konzert wurde in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirchgemeinde Maur organisiert. Zwischen den musikalischen Werken trägt Pfarrerin Jacqueline Sonnegu Mettner anregende Gedanken zum Thema «Turmbau» bei. Vor dem Konzert und während der Pause können Sie sich an der Bar erfrischen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für die Kulturkommission Maur
Elsbeth Schmid

Geheimtip !



"Inspiration"
Ring
18Karat Gold mit
Südseeperle und
Diamanten

jacqueline urbach
Kunst zum Tragen

Direkt von der Künstlerin - Atelier Forch 01 980 22 03
www.urbach.ch

Fahrschule Christen

L Ebmingen **L**
Autofahr- und Verkehrsschule

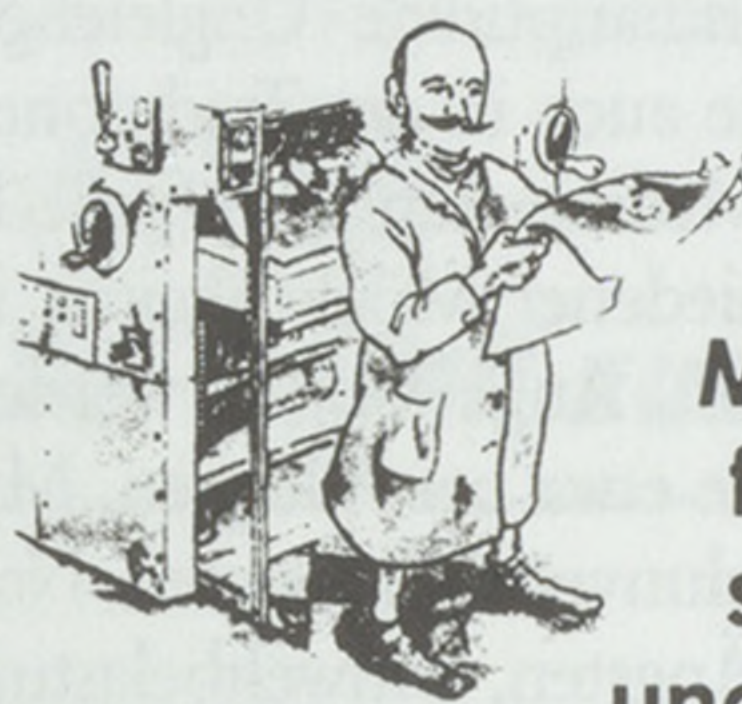
076 22 121 22
www.fahrschule-christen.ch

Aktion: Hemden-Service

inkl. Abhol- und Bring-Service
bei Ihnen zu Hause oder im Büro
Fr. 3.90 pro Hemd auf Bügel
Telefon/SMS 079 401 20 51
oder edichrobot@yahoo.de

BLUE CAB

Taxi- und Limousineservice
079 354 93 48



**Mier drucked
fascht alles -
schnäll, guet
und günschtig !**

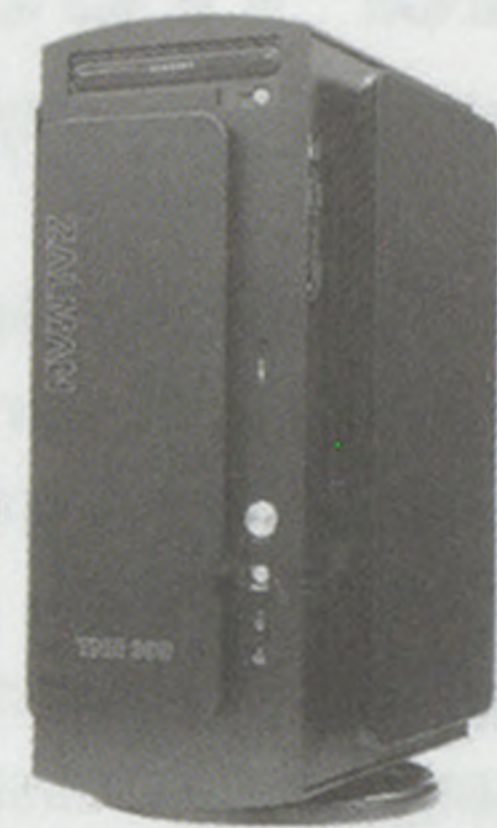
Schippert AG Druckerei und Verlag

Bachtobelstrasse 11a, 8123 Ebmingen
Telefon 044 980 44 33, Fax 044 980 44 40
E-Mail schippert@pop.agri.ch

Computerhilfe



Individuelle PC's
Leistung & Design
nach Wunsch
Absolut lautlose
Geräte



Pannenhilfe
Installation
Reparaturen
Schulung

Zubehör
Drucker
Kameras
Scanner
Audio
TV

EG - Soft Computerservice

Im Bränneli 15 8127 Forch Tel: 044 980 16 53
Mail: info@eg-soft.ch Homepage: www.eg-soft.ch

Pasquale Vacchio Metallbau

Wir erfüllen jeden Wunsch

Seestrasse 133 Telefon 044 910 09 77
8700 Küsnacht Fax 044 910 09 89
Mobile 079 424 58 05

metallbau-vacchio@bluewin.ch
www.metallbau-vacchio.ch

Mitglied der Schweizerischen Metallunion SMU

Korkböden

individuell in Form und Farbe

maler stettler ag • 8124 maur
malerei-bodenbeläge-parkett-kork
079 422 13 84 • malerstettlerag.ch

ZWECKVERBAND
SOZIALE DIENSTE
FÜR ERWACHSENE IM BEZIRK USTER

Beratung und Hilfe bei:

- persönlichen, sozialen und finanziellen Problemen
- Problemen mit Alkohol und anderen Suchtmitteln
- Telefon 044 801 99 20
Sprechstunden nach Vereinbarung

Arbeitseinsatzprojekt Job-Bus/
Job-Werkstatt:

- Beschäftigungsmöglichkeiten für arbeitslose Personen
- Telefon 044 822 03 22

Soziale Dienste für Erwachsene im Bezirk Uster
Bettlistrasse 22, Dübendorf
Telefon 044 801 99 20
www.sdeu.ch

Wellnessfarben

*gegen Elektrosmog –
Allergene – Umweltbelastungen*

maler stettler ag • 8124 maur
malerei-bodenbeläge-parkett-kork
079 422 13 84 • malerstettlerag.ch

Kämpfen Sie oft mit sich selbst, da Trendanwendungen oder Alltagsanwendungen zu komplex erscheinen und das Know How fehlt?

Ich denke mit Ihnen mit – Vertrauen und Verantwortung sind meine Devisen.

Computer Coach

Rasch verfügbar in Ihrer Nähe

Trendanwendungen

Virenprogramme, E-Mail, Surfen, Spam-Filter,
Downloads, E-Banking, Datensicherung,
Firewall, Datensicherheit, MP 3,
Digital Photos, Brennen, Scannen

Alltagsprobleme

Hardwareprobleme, Textverarbeitung,
Tabellen, Präsentationen

Ihr Andreas Heberlein
Zürich, Volketswil, Ebmingen
www.hum.ch, info@hum.ch
Telefon 044 982 12 18

HUM DATA



Kirche St. Franziskus
Bachtelstrasse 13
8123 Ebmatingen
Telefon 044 980 18 21, Telefax 044 980 19 76
kircheeb@mydiax.ch
Seelsorgeteam: Amanda Ehrler,
Oswald Krienbühl, Vivien Siemes
Sekretariat: Eveline Burkhardt
Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch, 9–12;
Donnerstag, 10.30–12 Uhr

Gottesdienste zum 6. Ostersonntag

Muttertag «Ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich», Joh 10,14

Samstag, 12. Mai

18.30 Uhr, Eucharistiefeier, Zollingerheim, anschliessend Zusammensein in der Cafeteria

Sonntag, 13. Mai

10.30 Uhr, Familiengottesdienst, «Als Gott die Mutter erschuf», Kirche St. Franziskus. Anschliessend Chilekafi, Kuchen spenden sind willkommen.
Kollekte: Caritas, Muttertagsopfer

Gottesdienste während der Woche

Montag, 14. Mai

19 Uhr, Rosenkranz/Maiandacht

Mittwoch, 16. Mai

9.45 Uhr, ökumenische Andacht, Zollingerheim

Fest Christi Himmelfahrt

Dann führte er sie hinaus in die Nähe von Bethanien, dort erhob er seine Hände und segnete sie. Und während er sie segnete, verliess er sie und wurde zum Himmel emporgehoben. Lk 14,50

Mittwoch, 16. Mai

18.30 Uhr, Eucharistiefeier, Zollingerheim

Donnerstag, 17. Mai

10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Kirche St. Franziskus
Musikalische Gestaltung: Jürg und Hans Ueli Maag

Weitere Informationen finden Sie im forum und unter www.kath.ch/maur.

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, wählen Sie die Ärztenotrufnummer 044 392 00 88.

Ärzte der Gemeinde Maur

Dr. med. P. Cunier
Relikonstrasse 7, Maur
Telefon 044 980 32 31
Dr. med. U. Pachlatko
Leeacherstrasse 21, Ebmatingen
Telefon 044 980 21 21
E. Stössel, prakt. Ärztin
Tägernstrasse 17, Forch
Telefon 044 980 08 95

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zürcher Oberland

Der Notfalldienst ist am Wochenende jeweils von Freitag, 18 Uhr, bis Montag, 6 Uhr, im Einsatz.

Der Dienst habende Zahnarzt ist stets über Telefon 079 358 53 66 erreichbar.

Spitex Maur

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe, Krankenmobilen

Telefon 044 980 02 00, von Montag bis Freitag, 8.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr.

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Erscheint wöchentlich jeweils am Freitag · Auflage 4550

Redaktion dieser Ausgabe:

Julia Antoniou

Telefon 044 980 07 47, Fax 044 980 52 29

Redaktion der Ausgabe vom 18. Mai:

Kirsten Moldenhauer

Chalenstrasse 6, 8123 Ebmatingen

Telefon 044 980 66 81, Fax 044 980 66 83

redaktion@maurmerpost.ch oder

kirsten@moldenhauer@maurmerpost.ch

Bitte alle Beiträge bis Samstag, 12. Mai, 11 Uhr, im Postfach, 8123 Ebmatingen, oder bis Samstag, 18 Uhr, im Privatbriefkasten der zuständigen Redaktorin abgeben.

Verantwortlich für die Redaktion:

Julia Antoniou (ja), Ebmatingen

Sylvia Lustenberger (sl), Binz

Kirsten Moldenhauer (kim), Ebmatingen

Gabi Wüthrich (gw), Ebmatingen

Satz, Bild und Druck:

Haas Druck AG

Forchstrasse 280, Postfach, 8032 Zürich

Telefon 044 387 70 50, Fax 044 387 70 55

daten@haas-druck.ch · www.haas-druck.ch

Inserateannahme und -beratung:

Sylvia Lustenberger

Hausacherstrasse 12, 8122 Binz

Telefon 044 887 69 30, Fax 044 887 69 34

inserate@maurmerpost.ch

Annahmeschluss: Freitag, 17 Uhr

Und anderswo?

Velobörse

Auf dem Stadthausplatz, Uster, Samstag, 12. Mai

Velos können von 9 bis 10 Uhr (Ausweis mitbringen) gebracht werden. Der Verkauf in Kommission ist von 10 bis 15 Uhr. Genommen werden fahrtaugliche Occasionsvelos aller Art und Grösse sowie Anhänger. Organisatorin ist Grüne Stadt und Bezirk Uster mit ProVelo.

Auch dieses Jahr stehen wieder professionelle Berater vom 2-Rad-Shop Uster zur Verfügung. Die ProVelo (ehemals IG Velo) verkauft neue Velolampen und -schläuche. Gegen den Hunger gibt es Hotdogs, Kuchen und Getränke. Die Velobörse ist die Gelegenheit, um für den alten, aber fahrtauglichen Drahtesel im Keller einen neuen Besitzer zu finden oder ein gepflegtes Occasionsvelo z.B. für den täglichen Weg zum Bahnhof günstig zu erstehen. Gesucht sind auch Veloanhänger und -trailer!

Grüne Stadt und Bezirk Uster
Pro Velo, Uster

Vogelstimmenkonzert

Samstag, 12. Mai, 19 Uhr, in der Aula der Kantonsschule Wetzikon

Das Musikkollegium Zürcher Oberland organisiert jedes Jahr in Wetzikon ein Familienkonzert, dieses Jahr mit dem Thema Vogelstimmen. Der Maurmer Pianist Christian Spring hat sich schon länger mit

von Vögeln inspirierten Klavierwerken befasst und 2004 eine Doppel-CD mit 48 Stücken aus vier Jahrhunderten aufgenommen. Er wird in Wetzikon spielen, Werner Bärtschi wird die Werke kommentieren.

An diesem anregenden Konzert werden ausserdem fantasievolle Bilder von Schülern zum Konzerthema auf die Bühne projiziert und Tänze zu Vogelstücken vorgeführt.

Märtegge

Zu verkaufen

Koffer-Massageliegen, diverse Modelle aus Alu oder Holz, mehr Infos unter www.massageliegen.ch.

Gesucht

Occasions-Liegestühle, die an eine sozial-diakonische Institution kostenlos abgegeben werden können, Kontakt unter Telefon 044 381 10 55.

Inserat

Alle sind herzlich eingeladen zum

Gottesdienst

vom Sonntag, 13. Mai, 10 Uhr
im Schulhaus Pünt, in Maur.

Freie Evangelische Gemeinde Maur

Kontaktperson: Stefan Hardmeier
Telefon 044 980 49 58, www.feg-maur.ch

Zeiger

Informationen der
evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde Maur
www.ref.ch/maur

Für das Album der Erinnerungen

Konflager Maur

auf dem Ferienbauernhof «La Ripa» in der Toscana mit dem Thema «Masken».



Kim Umholz mit Maske.



Niklas Leu mit Gips an den Händen.

GenesiX

heisst das neue Angebot für Schüler des 6. und 7. Schuljahres. Trotz des Regenwetters verbrachten wir eine fröhliche Lagerwoche im Tessin.



Am Monte San Giorgio klopfen wir Steine und fanden viele versteinerte Muscheln aus der Zeit der Trias.



Nach der verregneten Wanderung in die Bärenhöhle auf dem Monte Generoso war ein heisser Tee willkommen.

Konflager Forch

«Chillige» Tage im Campo al Sole in der Toscana.



Die Leichtigkeit des Seins am Ufer der Kindheit.



Unterwegs zum Erwachsenwerden auf der Piazza dei Miracoli in Pisa.

Gottesdienste

■ Sonntag, 13. Mai
10 Uhr, Kirche Maur
«Dein Hals ragt gleich dem Davidsturme»
(Hoheslied 4,4)
Gottesdienst zum 500-Jahr-Jubiläum des
Kirchturms und Muttertag
Pfarrer/in Jacqueline Sonogo Mettner
Männerchorgemeinschaft Maur/Fällanden
Leitung: Dario Viri
Kollekte: Verein Mütterhilfe
Anschliessend Apéro und um

11.30 Uhr, Kirche Maur
Geschichten zum Maurmer Kirchturm
erzählt von Marianne Leemann, Historikerin, Maur

■ Himmelfahrt, 17. Mai
10 Uhr, Kirche Maur
Himmelfahrt – oder eine tiefe Sehnsucht zur Erde (Apg 1, 4–11)
Pfarrer Jürg-Markus Meier
Frédéric Champion, Orgel
Michael Kühn, Oboe
Kollekte: Wagerenhof Uster

Kinder und Jugendliche

■ Heute, Freitag, 11. Mai
15.45 Uhr, Schulhaus Maur
Kolibri

17.15 Uhr, Bächtoldhaus, Aesch
«Claro, klar!»
Mit Susanne Baumgartner
Jugendgottesdienst

■ Samstag, 12. Mai
13.45 Uhr, Kirchenparkplatz, Maur
Jungschar Zündhölzli

■ Montag, 14. Mai
12–13.30 Uhr, Kirche St. Franziskus
Dominotreff

20 Uhr, Pfarrbüro, Ebmatingen
«Gehet hin und machet alle Völker zu Jüngern!»
Welchen Jesus verkünden wir? Wem? Warum?
Gäste sind ohne Anmeldung willkommen.
Bibelkreis

■ Dienstag, 15. Mai
15.45 Uhr, Schulhaus Maur
Kolibri

Terminkalender

Amtswoche
13. bis 19. Mai, Pfarrer René Perrot

■ Sonntag, 13. Mai
17 Uhr, Kirche Maur
Frühlings- und Turmjubiläumskonzert
ensemble zero: Magda Schwerzmann, Flöte;
Matthias Müller, Klarinette
Wortbeiträge: Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner
Veranstalter: Kulturkommission Maur und evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Maur

Redaktion «Zeiger»

Pfarrer René Perrot
Das Kirchgemeindesekretariat ist geöffnet
von Montag bis Donnerstag von 8 bis 15 Uhr.
Zelglistrasse 64, 8122 Binz, Telefon 044 980 03 50
Fax 044 980 46 56, sekretariat@ggaweb.ch

Persönlich



**Christine
Pestalozzi**
Binz

Sie sind seit 18 Jahren mit dem Künstler Yvan Pestalozzi (siehe Seiten 4/5) verheiratet. Sind Sie auch involviert in die Arbeit Ihres Mannes? Ja, schon. Mein Mann und ich sprechen viel über seine Arbeit. Das ist wie ein lautes Mitdenken und läuft oft wie ein Brainstorming ab. Bei Montagen von grösseren Objekten helfe ich auch praktisch mit. An der Lozzikabinett-Eröffnung an diesem Wochenende bin ich für das Kulinarische verantwortlich.

Wie ist es eigentlich, an der Seite eines Künstlers zu leben? An gewissen Anlässen bin ich einfach die Frau des Künstlers; damit habe ich aber kein Problem. Ich definiere mich über mich selber und habe meine Bestätigung über meinen Beruf, der auch meine Berufung ist. Ich führe seit 23 Jahren eine Körpertherapiepraxis.

Welche Therapie bieten Sie an? Zum Beispiel Akupunktur-Massage und Lymphdrainage, aber eigentlich arbeite ich parallel mit verschiedenen Methoden. Wie Sie auch auf meiner Homepage unter www.chpestalozzi.ch sehen, ist daraus ein Mix aus diversen Therapieformen entstanden. Im Weiteren mache ich Feng-Shui-Beratungen, wobei ich die westliche Geomantie integriere und Pendel und Einhandrute benutze. Dann biete ich auch Tierkommunikation an.

Was ist darunter zu verstehen? In der Tierkommunikation nimmt man einen telepathischen Kontakt zum Tier auf. Sie basiert auf der Idee, dass Tiere intelligente Lebewesen mit einer Seele sind. Telepathie ist bei Naturvölkern etwas ganz Alltägliches. Eigentlich hat jeder telepathische Fähigkeiten, aber in der heutigen Zeit haben wir verlernt, auf diese zu vertrauen.

Wie arbeiten Sie konkret? Meine Kunden rufen mich an und schildern ihr Problem, zum Beispiel dass die Katze ins Haus macht. Ich kann Kontakt mit der Katze aufnehmen, und sie sagt mir dann in Bildern oder auch in «Worten», was der Grund für ihr Verhalten ist. Diese Botschaft gebe ich an den Kunden weiter.

Haben Sie hellseherische Fähigkeiten? Nein, ich gehöre überhaupt nicht in die Esoterik-Ecke. Es geht um die Fähigkeit, sich in ein anderes Wesen einzufühlen. Es ist dieselbe Art von Feinfühligkeit, wie sie beispielsweise Mütter gegenüber ihren Babys entwickeln.

Interview: Julia Antoniou

Veranstaltungen

■ Samstag, 12. Mai
Tag der offenen Tür der Musikschule Maur im Schulhaus Pünt, Maur, 9 bis 12 Uhr.

Schatzkammer im Wettsteinhaus, Aesch, geöffnet von 13.30 bis 16 Uhr.

Nationaler Aktionstag «Wahre Werte» mit Standaktion «Sauberes Wasser», Kläranlage, Schiffflände Maur, und Standaktion der Greifensee-Stiftung «Entstehung des Greifensees», Schiffflände Maur, beide Veranstaltungen von 12 bis 17 Uhr.

Vogelstimmenkonzert mit dem Maurmer Pianisten Christian Spring in der Aula der Kantonsschule Wetzikon, 19 Uhr.

■ Sonntag, 13. Mai
Jeden Sonntag ab 11 Uhr **Pétanque** auf dem Dorfplatz Binz, Kugeln sind vorhanden, Anfänger und Fortgeschrittene sind willkommen.

Geschichten zum Maurmer Kirchturm, erzählt von Marianne Leemann, Historikerin, Kirche Maur, 11.30 Uhr.

Frühlingskonzert zum Muttertag mit Matthias Müller, Magda Schwerzmann und dem ensemble zero in der Kirche Maur, 17 Uhr.

■ Montag, 14. Mai
Jassen im Restaurant Schürli, vis-à-vis Forchbahnstation Scheuren, neue Mitjassserinnen und -jasser sind willkommen, 13.30 Uhr.

■ Dienstag, 15. Mai
Pro-Knirps-Treff im Familienzentrum **Binz, MuKi-Kafi**, von 15 bis 17 Uhr

(ohne Voranmeldung), Auskunft bei Andrea Thoma, Telefon 044 252 49 13.

■ Mittwoch, 16. Mai
MuKi-Kafi im Wettsteinhaus, **Aesch**, ungezwungenes Mutter-Kind-Treffen, 9.30 bis 11 Uhr, Auskunft bei Yumi Stäuble, Telefon 044 980 46 57.

MuKi-Kafi Maur im Treichlerhaus (Ecke Kirchweg/Eggstrasse) jeden Mittwoch um 9.45 Uhr. Auskunft bei Gabi Kehl, Telefon 044 980 50 50.

■ Samstag, 19. Mai
Schweizer Mühlentag, Sagi, Mühle, Burg und Burgkeller in Maur, 10 bis 16 Uhr.

■ Dienstag, 22. Mai
Generalversammlung des Spitex-Vereins Maur, Zollingerheim, Forch, 20 Uhr.

Pro-Knirps-Treff im Familienzentrum **Binz, MuKi-Kafi**, von 15 bis 17 Uhr (ohne Voranmeldung), Auskunft bei Andrea Thoma, Telefon 044 252 49 13.

■ Mittwoch, 23. Mai
MuKi-Kafi im Wettsteinhaus, **Aesch**, ungezwungenes Mutter-Kind-Treffen, 9.30 bis 11 Uhr, Auskunft bei Yumi Stäuble, Telefon 044 980 46 57.

MuKi-Kafi Maur im Treichlerhaus (Ecke Kirchweg/Eggstrasse) jeden Mittwoch um 9.45 Uhr. Auskunft bei Gabi Kehl, Telefon 044 980 50 50.

■ Donnerstag, 24. Mai
Mütter- und Väterberatung in der Gemeinde Maur, Zürichstrasse 234 (neben dem Lothartreff), Binz, 9.15 bis 11.15 Uhr. Dina Bachmann, Telefon 044 944 88 96.

Ansicht



Endlich wohltuender Regen! Auf den Blättern des Frauenmäntelis glitzern Regentropfen wie Glasperlen.
(Foto: ja)